

Travemünde: Räuber-Trio überfiel offenbar auch einen 19-Jährigen

Statt mit einem Elektroschocker wurde er mit einer Pistole bedroht – Die Angreifer stahlen das Smartphone und Kopfhörer – Die Polizei sieht einen Zusammenhang und fährt verstärkt Streife

Von Peer Hellerling

Travemünde. Das Räuber-Trio, das am vergangenen Wochenende ein Ehepaar überfallen hat, treibt offenbar schon länger sein Unwesen in Travemünde. So soll bereits Ende Januar ein 19-Jähriger im Zippel-Park angegriffen worden sein, die Eltern haben sich an die LN gewandt. „Das kann kein Zufall sein“, sagt die Mutter. Mit Blick auf die bislang unbekanntem Täter will die Familie nicht namentlich genannt werden, aber die Travemünder dennoch warnen. „Die Beschreibungen des Vorfalls und der Räuber ähneln sich.“

Eigentlich hatte die Familie mit dem Überfall längst abgeschlossen, doch die jüngsten Ereignisse an der Travemünder Strandpromenade brachten alles wieder nach oben. Vergangenen Freitag war ein Lübecker Ehepaar von einem Unbekannten mit einem Elektroschocker bedroht worden, er forderte Bargeld und die Handys. Im Hintergrund hielten sich offenbar zwei Mittäter auf. Weil die Opfer einen Moment der Unachtsamkeit des Räubers ausnutzten, konnten sie unbeschadet flüchten (die LN berichteten). „Auch bei uns waren es drei junge Männer“, sagt der Vater. Sein Sohn war am Sonntag, 31. Januar, gegen 20.45 Uhr allein auf dem Weg nach Hause, als sich ihm das Räuber-Trio im Zippel-Park an der Außenallee in den Weg stellte.

„Einer der Täter hielt nach Angaben meines Sohnes eine Pistole in der Hand“, sagt der Vater, „sie soll wie ein Revolver ausgesehen haben.“ Zudem sollen die Angreifer auch viermal mit der Waffe geschossen haben. „Sie haben ihn auf Deutsch aufgefordert, die Wertsachen herauszugeben“, so die Mutter. Die Männer hatten demnach einen osteuropäischen Akzent. Wie auch im Fall des Ehepaars seien



Auf dem Weg nach Hause ist der 19-Jährige im Travemünder Zippel-Park an der Außenallee von dem Räuber-Trio überfallen worden. Sie bedrohten ihn mit einer Pistole und stahlen sein Smartphone. Fotos: Wolfgang Maxwitat, Olaf Malzahn

die Hose und Jacke des 19-Jährigen durchsucht worden, die drei Männer stahlen das Smartphone und die passenden Kopfhörer. Unter Schock sei der Jugendliche zunächst nach Hause gegangen, am nächsten Tag erstattete die Familie Anzeige bei der Polizei.

Auf LN-Anfrage bestätigt Behördensprecher Dierk Dürbrook den Vorfall. „Wir glauben dem 19-Jährigen“, sagt er. Darüber hinaus hat die Kriminalpolizei den Verdacht, „dass beide Taten zusammenhängen könnten“. Dafür spricht: Sowohl bei dem Jugendlichen als auch bei dem Ehepaar waren die Räuber zu dritt. Darüber hi-



Polizeisprecher Dierk Dürbrook

Es besteht der Verdacht, dass zwischen den Fällen ein Zusammenhang besteht.

nus wird das Alter des Haupttäters beide Male auf etwa 20 Jahre geschätzt, zwei der Angreifer sollen zwischen 1,70 und 1,80 Meter groß sein. Im Fall des 19-Jährigen trug der Unbekannte eine Kapuzenjacke, bei dem

Ehepaar hatte er eine Maske auf. Zeugen und mögliche weitere Geschädigte werden gebeten, sich unter Telefon 04 51/13 10 bei der Polizei zu melden.

Der Vater des 19-Jährigen hat nun die Sorge, dass auch andere Jugendliche überfallen werden könnten. „In der Nähe des Tatorts befindet sich ein Tennisplatz“, sagt er, „viele gehen von dort abends im Dunkeln nach Hause.“ Dass sein Sohn das Handy wiederbekommt, glaubt er nicht. „Das ist längst verkauft.“ Die Polizei reagiert auf die beiden brutalen Überfälle. Dürbrook: „Wir fahren in dem Gebiet jetzt verstärkt Streife.“

Neele (13) jubelt über Schwimmtraining mit den Topathleten

Kücknitzer Nachwuchstalent traf Paralympic-Siegerin Kirsten Bruhn und Bundestrainerin Ute Schinkitz in Berlin



Sportlerin Kirsten Bruhn (v. l.), Neele Labudda (13) und Bundestrainerin Ute Schinkitz in Berlin. Foto: Rapior

Lübeck. Für Neele Labudda (13) ist ein Traum in Erfüllung gegangen. Das Mädchen aus Kücknitz hat nur acht Prozent Sehkraft, möchte zu den Paralympics 2020 in Tokio und durfte jetzt mit Spitzenathletin Kirsten Bruhn in Berlin trainieren (LN berichteten). Ihr Fazit nach dem Tag im Olympiastützpunkt: „Es war einfach toll und hat ganz viel Spaß gemacht.“

Das erste Treffen mit Bruhn – der dreifachen Paralympic-Siegerin, zigarfischen Welt- und Europameisterin – fand im Hotel schon am Vorabend des Trainings statt und nahm Neele ein

wenig von der Aufregung. „Sie ist genau nett, wie ich sie mir vorgestellt habe“, sagt die Schwimmerin vom 1. Lübecker Schwimmverein von 1896, die von ihrer Mutter und Journalist Gerd Rapior begleitet wurde.

Der Medientrainer hat die Idee der Nachwuchsförderung mit Bruhn entwickelt, finanziert wird die Aktion vom Förde-Radiologicum mit Sitz in Kiel und Preetz. „Eine solche Partnerschaft ist für den olympischen Nachwuchs unverzichtbar“, lobt die Weltklassensportlerin, die am nächsten Tag intensiv mit dem Mädchen arbeitete.

„Wir haben vormittags und nachmittags je zwei Stunden Brust, Kraul, Rücken sowie Delfin trainiert und dazwischen Trockenübungen gemacht“, erzählt Neele, die sich auch über neue Tipps für das Krafttraining freute. Außerdem konnte sie Bundestrainerin Ute Schinkitz kennenlernen und die Nationalmannschaft in Aktion erleben. Am Ende gab es jede Menge Lob für die Nachwuchsschwimmerin. Laut Bruhn hat Neele absolut das Potenzial für eine Spitzensportlerin, und Neele sagt: „Das alles hat mich total motiviert.“ kü

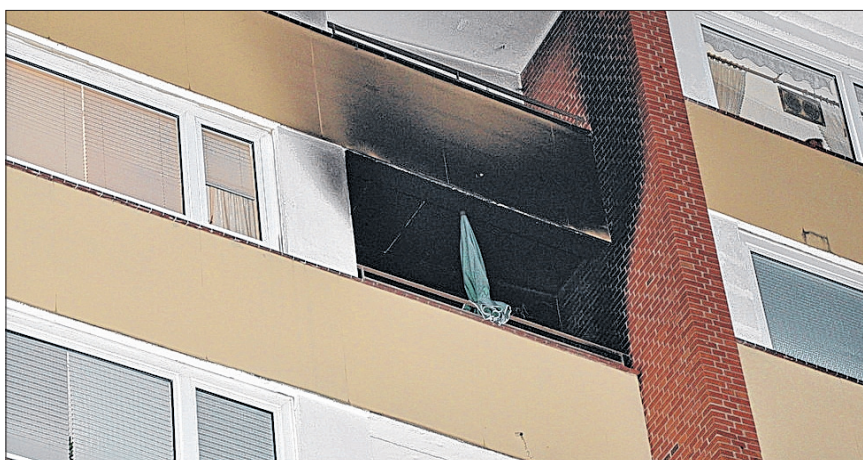
Balkon in Flammen

Gartenmöbel brennen – 78-Jährige entkommt rechtzeitig

St. Jürgen. Etwa 50 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr Lübeck sowie der Freiwilligen Feuerwehr rückten am Montagabend gegen 21.30 Uhr in die Nibelungenstraße aus. Ein Balkon im sechsten Stock eines Hauses stand in Flammen. Die 78 Jahre alte Bewohnerin selbst entdeckte noch rechtzeitig den Brand und rief die Feuerwehr. Sie konnte sich unverletzt aus der Wohnung retten. Auch Nachbarn be-

merkten das Feuer und brachten sich in Sicherheit.

Als die Feuerwehren am Einsatzort eintrafen, brannten die Gartenmöbel aus Plastik auf dem Balkon bereits in voller Ausdehnung. Innerhalb von 45 Minuten konnte der Brand gelöscht werden. Laut Polizeidirektion Lübeck ist die Ursache noch unklar. „Die Kriminalpolizei ermittelt“, sagte Sprecher Stefan Muhtz. pah/bz



In der Nibelungenstraße gerieten am Montagabend auf einem Balkon die Gartenmöbel in Brand. Die Ursache ist unklar. Foto: Holger Kröger

Stadt empfängt 70-Jährige

Im März finden zwei Termine im Rathaus statt

Lübeck. Es ist mittlerweile eine feste Tradition geworden. Alle Jahre wieder empfängt die Stadt zum Jahresanfang Lübeckerinnen und Lübecker, die den 70. Geburtstag erreicht haben oder demnächst feiern werden. Nun findet diese Veranstaltung zum 38. Mal statt. Sozialsenator Sven Schindler (SPD) lädt die Mitbürger des Jahrgangs 1946 in den Audienzsaal des Rathauses ein.

Die Termine der Empfänge sind am Donnerstag, 3. März, sowie am Freitag, 4. März. Die Hansestadt misst ihnen große Bedeutung zu. Deshalb wird Bürgermeister Bernd Saxe (SPD) beim ersten und der stellvertretende Stadtpräsident Klaus Puschadde beim zweiten Termin zugegen sein. Mit ihnen können die Besucher bei den Empfängen zwanglos plaudern. Aber auch weitere Kommunalpolitiker aller Fraktionen sind traditionell im Audienzsaal dabei, um sich den Gesprächen mit der älteren Generation zu stellen. Für die Gäste seien die Empfänge laut Stadt eine zusätzliche Gelegenheit, am öffentlichen Leben Lübecks teilzunehmen und sich für die aktuellen Herausforderungen der Stadt zu interessieren. Auch die eh-

renamtlichen Mitglieder des Beirates für Seniorinnen und Senioren werden den 70-Jährigen bei beiden Terminen für Gespräche zur Verfügung stehen.

Aufgrund der großen Resonanz hat der Fachbereich Wirtschaft und Soziales diese Empfänge als Zeichen der Verbundenheit der Hansestadt Lübeck mit ihren Seniorinnen und Senioren seit 1979 zu einer festen Einrichtung werden lassen. Der Rathausempfang erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. In den vergangenen Jahren interessierten sich jeweils rund 300 Jubilare für den Besuch im Rathaus. Die Organisation der traditionsreichen Veranstaltung liegt beim Bereich Soziale Sicherung.

Die Lübeckerinnen und Lübecker des Jahrgangs 1946 können sich täglich ab 8.30 Uhr unter der Telefonnummer 04 51/122 44 54 für einen der beiden Empfänge anmelden. Teilnahmekarten gibt es, solange der Vorrat reicht. Der Bereich Soziale Sicherung weist darauf hin, dass ohne eine Karte aus Platzgründen eine Teilnahme nicht möglich ist. Die Empfänge beginnen jeweils um 11 Uhr im Rathaus.

Christian & Martin Lohff, HR Nr. 3014

Fleischerei LOHFF GmbH - seit 1873
... mehr als Fleisch und Wurst!

23570 Travemünde · Vorderreihe 19 · Tel. 04502 - 2303

Angebote gelten ab Donnerstag

zarte Rib-Eye-Steaks vom Limousinrind im Stück, zum Schmoren oder Kurzbraten 100 g **2,49 €**

herzhafte, würzige Polnische aus dem Katenrauch 100 g **1,19 €**

Kohlrouladen in Sauce Schale **6,95 €**

Konfirmation? Termin sichern und Flyer anfordern.

WWW.LUEBECK-CATERING.DE

Natürliche Wege zur Gesundheit

Lübecker Heilpraktiker

Infotag
Samstag, den 20.02.2016

Musik- und Kunstschule
Kanalstraße 42 · 23552 Lübeck
Von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Infostände und Vorträge, Eintritt frei

www.luebecker-heilpraktiker.de

Nichts wie hin... **-20%**

Scout, DER DIEBS, McNeill, hama.

2016 Lübecker Ranzen-Party

Am Samstag 20. Februar 2016 9:00 - 16:00 Uhr

Beim Kauf eines **RANZENS** erhältst Du zusätzlich ein **GRATIS Geschenk!** im Wert von 20,-€!

im Seat Autohaus am Bungsberg
Bei der Lohmühle 3, 23554 Lübeck

Autohaus am Bungsberg, SEAT, HYUNDAI, Ansd Knop e.K., www.ambungsberg.de

Kasperle-Theater: Feuerwehr-Puppenbühne Fassensdorf das 1x1 der Brand-Schutz-Erziehung

Spielen + gewinnen: Kinder-Schminken, Glücksrad mit vielen tollen Gewinnen

Beraten + besten: Professionelle Ranzen-Beratung von unseren geschulten Fachkräften

Essen + trinken: Kaffee & hausgemachte Waffeln, Erfrischungsgetränke & Würstchen

Autohaus am Bungsberg, SCHUBACK Parfümerien, So bringt Schlappen Spaß!, 200 JAHRE LMK EINKAUFWELT

Holen Sie sich Ihren Schutzengel...

Schutzengel Schlüsselanhänger

7,95 €

Ich schenk' Dir einen Engel, der soll Dich begleiten, in guten und auch in schweren Zeiten, Deine Hand soll er halten und neben Dir steh'n, und wenn ich weg bin, bist Du nicht ohne ihn gel'n.

Schutzengel - Schlüsselanhänger
Verpackt in einer Geschenkbox!

LN Lübecker Nachrichten

IN DEN LN-GESCHÄFTSSTELLEN:
LN-Presseshaus in Lübeck, Dr.-Julius-Leber-Str. 9 - 11, LN-Geschäftsstellen in Lübeck, Herrenholz 10 - 12, Bad Schwartau, Marktweite 8, Eutin, Markt 12a, Oldenburg, Hinterhorn 5, Bad Segeberg, Kirchstraße 45

ONLINE BESTELLEN:
shop.ln-online.de

BESTELL-HOTLINE:
04 51/144 - 13 94

Sie finden eine Vielfalt an Verkaufsfartikeln und Tickets für deutschlandweite Veranstaltungen und Events.

Nationaler Tarif, entsprechend Ihres Festnetz- oder Mobilfunkanbieters.